

---

Subject: Finasterid topisch...nach ca. 1 Woche Anwendung

Posted by [humboldt](#) on Tue, 19 Sep 2006 09:52:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo zusammen,

ich verwende jetzt seit ca. einer Woche die Fin-Lotion von Genhair. Ich schlafe seitdem mehr (10-11h, vorher 7h), habe etwas trockene Augen und die Ringe darunter scheinen auch wieder zu kommen...

Das sind für mich klare Indikatoren, dass Fin topisch wirkt, da ich ein sehr guter Responder bin!!! Mal abwarten, wie es weitergeht.

Ich werde nach 3 Monaten wieder berichten...

Was die Müdigkeit angeht, ist es bis jetzt ähnlich der oralen Einnahme! Leider...

Gruß, humboldt

---

---

Subject: Re: Finasterid topisch...nach ca. 1 Woche Anwendung

Posted by [Unkreativer](#) on Tue, 19 Sep 2006 09:59:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

humboldt schrieb am Die, 19 September 2006 11:52Hallo zusammen,

ich verwende jetzt seit ca. einer Woche die Fin-Lotion von Genhair. Ich schlafe seitdem mehr (10-11h, vorher 7h), habe etwas trockene Augen und die Ringe darunter scheinen auch wieder zu kommen...

Das sind für mich klare Indikatoren, dass Fin topisch wirkt, da ich ein sehr guter Responder bin!!! Mal abwarten, wie es weitergeht.

Ich werde nach 3 Monaten wieder berichten...

Was die Müdigkeit angeht, ist es bis jetzt ähnlich der oralen Einnahme! Leider...

Gruß, humboldt

Hmmm, das ist natürlich nicht so toll mit dem NW! Meine topische Lösung ist fertig gemixt und werde sie heute abend das erste mal anwenden. Ich dachte allerdings, dass man mit der topischen Variante die NW evtl. in den Griff bekommt.

Ich nutze den Beitrag einfach mal für eine eigene Frage aus. Ab heute will ich jeden zweiten Tag Fin topisch nehmen (nach der wiki Anleitung). Bisher nehme ich jeden Tag 2 mal Minox und will dann jeden zweiten Tag nur einmal Minox und dafür 1 mal Fin nehmen. Was haltet Ihr davon? Sollte doch bei Minox nicht so den Unterschied machen, oder?

---

---

Subject: Re: Finasterid topisch...nach ca. 1 Woche Anwendung

Posted by [reinforcement](#) on Tue, 19 Sep 2006 10:02:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Was mich ein bisschen an der topischen Variante stört ist.....warum hat man das fröhern nicht auch schon gemacht??? Vom topischen verwenden wurde früher nie was gesagt (dabei liegt das doch auf der hand und wird als erstes getestet)  
Wenn man mit Fin topisch auch gute ergebnisse erzielen kann ohne Nebenwirkungen.....warum macht MSD dann keine Lösung?

---

---

Subject: Re: Finasterid topisch...nach ca. 1 Woche Anwendung

Posted by [Unkreativer](#) on Tue, 19 Sep 2006 10:05:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

reinforcement schrieb am Die, 19 September 2006 12:02Was mich ein bisschen an der topischen Variante stört ist.....warum hat man das fröhern nicht auch schon gemacht??? Vom topischen verwenden wurde früher nie was gesagt (dabei liegt das doch auf der hand und wird als erstes getestet)  
Wenn man mit Fin topisch auch gute ergebnisse erzielen kann ohne Nebenwirkungen.....warum macht MSD dann keine Lösung?  
Sehr gute Frage!

Tja warum?

---

---

Subject: Re: Finasterid topisch...nach ca. 1 Woche Anwendung

Posted by [humboldt](#) on Tue, 19 Sep 2006 10:14:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

reinforcement schrieb am Die, 19 September 2006 12:02Was mich ein bisschen an der topischen Variante stört ist.....warum hat man das fröhern nicht auch schon gemacht??? Vom topischen verwenden wurde früher nie was gesagt (dabei liegt das doch auf der hand und wird als erstes getestet)  
Wenn man mit Fin topisch auch gute ergebnisse erzielen kann ohne Nebenwirkungen.....warum macht MSD dann keine Lösung?

Nicht verzagen...Pilos fragen!

P.S: Wie gesagt- über eine mögliche Wirkung kann man natürlich erst in ein paar Monaten eine objektive Beurteilung abgeben! Fakt ist aber, dass durch die topische Anwendung das DHT ebenso gehemmt wird...sonst hätte ich nicht nach so kurzer Zeit die gleichen Probleme wie bei der oralen Einnahme!

Ebenso gibt es einige Berichte in den US-Foren -auch über Dutasterid topisch-, die eine sehr gute Wirkung bzgl. Haarverdichtung beschreiben!!!

Dass man bei letzterem aufgrund des erhöhten freien Testos an der Front bzw. Haarlinie mit Spiro gegensteuern MUSS, um dort keine negativen Effekte zu erzielen, steht auf einem anderen Blatt!

Gruß, humboldt

---

---

Subject: Re: Finasterid topisch...nach ca. 1 Woche Anwendung

Posted by [Foxi](#) on Tue, 19 Sep 2006 10:38:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

@humbold

Und ist das wirklich so das man bei Dut. mit Spiro gegensteuern muß?? Oral oder Topisch?

Und wie sieht es aus mit Dut alle 3Tage??

kann mir jetzt nicht vorstellen das es da so schlimm sein kann!

wenn überhaupt!

Ich teile zur Zeit meine Dut alle 3Tage 0,25mg

dazwischen Fin!

Glaub nicht das ,das freie Testo da so riesig schaden kann!

Immerhin ist das ja auch nur eine Vermutung!

Foxi

---

---

Subject: Re: Finasterid topisch...nach ca. 1 Woche Anwendung

Posted by [yellow](#) on Tue, 19 Sep 2006 11:03:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich sehe bei topischem Finasterid halt einfach folgendes Problem (habe mal ein ein wenig gemalt):

Ohne Medikamente ist es so, dass Testosteron über den Blutweg in die Zielzellen gelangt. Dort wird es in Geweben wie der Haut (auch in der Haarwurzel), in der Prostata und in der Leber durch das Enzym 5-alpha-Reduktase zu Dihydrotestosteron (DHT) umgewandelt. Dieses DHT bleibt aber nicht im dortigen Gewebe und wird dort "verbraucht", sondern Teile gelangen wieder in die Blutbahn. So kann das DHT, welches z.B. in der Leber gebildet wurde, in die Kopfhaut gelangen.

Blockiert man nun das Enzym 5-alpha-Reduktase durch orale Einnahme von Finasterid (systemische Wirkung), dann nimmt zum einen die Produktion des DHT in der Kopfhaut ab, zum anderen gelangt aber auch weniger über die Blutbahn aus dem restlichen Körper an die Haarwurzel. (Abnahme im Blut mit Fin um ca. 70%, durch Dutasterid um ca. 90%)

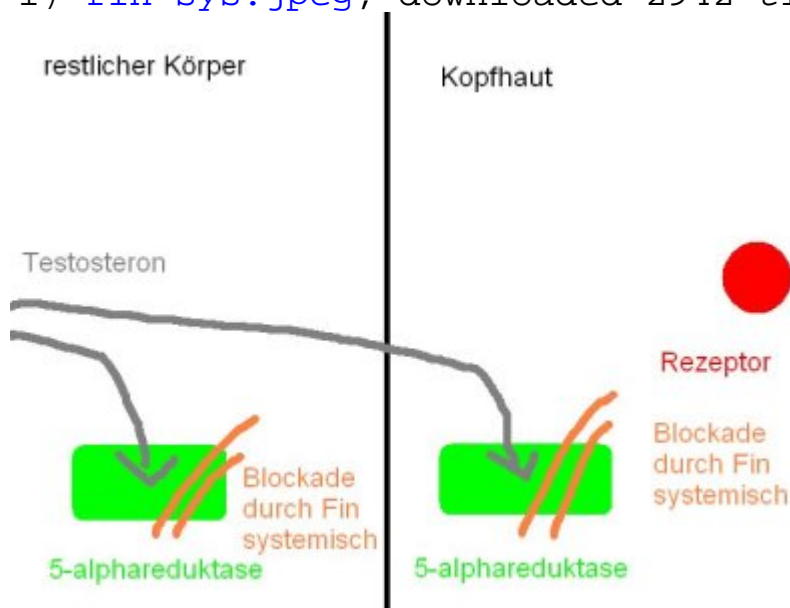
Blockiert man nur die 5-alpha Reduktase in der Kopfhaut durch topische Anwendung von Finasterid oder Dutasterid (vorausgesetzt, diese topischen Mittel sind dazu wirklich in der Lage, gute Studien hierzu sind mir nicht bekannt), dann wirkt aber immer noch das DHT aus dem Blut am Rezeptor.

Von daher wäre als topische Anwendung eine funktionierende(!) Rezeptorblockade geeigneter. Vielleicht würde eine topische Anwendung von Finasterid oder Dutasterid (vorausgesetzt sie funktioniert wirklich) in Kombination mit systemischer Anwendung Sinn machen, um den Finasteridgehalt in der Kopfhaut zu erhöhen (reine Theorie!). Falls man aber systemisches Finasterid nicht vertragen sollte, ist die alleinige topische Anwendung vielleicht besser als nichts.

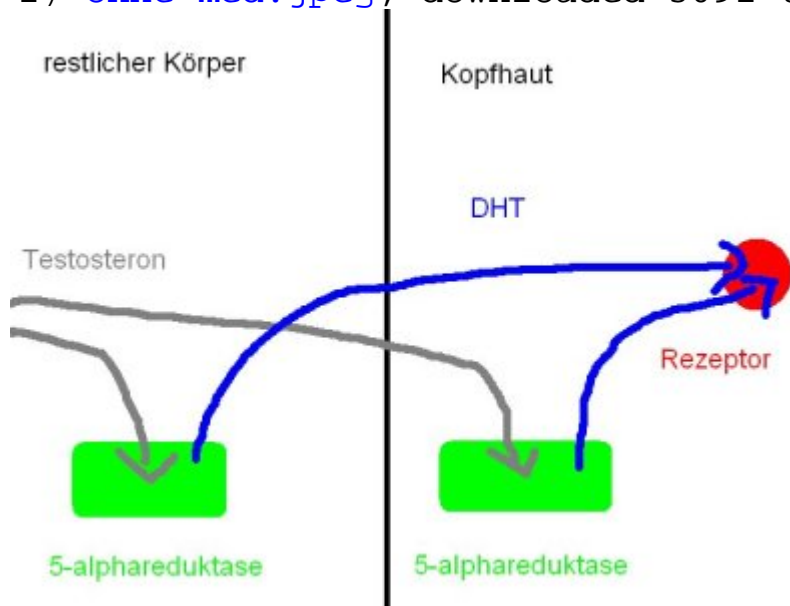
Gruß  
yellow

### File Attachments

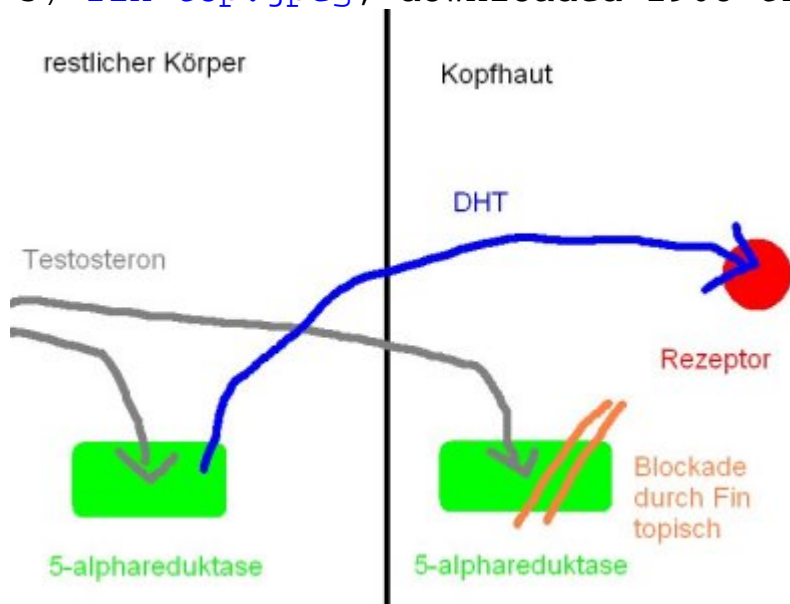
1) [fin-sys.jpeg](#), downloaded 2942 times



2) [ohne-med.jpeg](#), downloaded 3091 times



3) [fin-top.jpeg](#), downloaded 2968 times



---

Subject: Re: Finasterid topisch...nach ca. 1 Woche Anwendung

Posted by [humboldt](#) on Tue, 19 Sep 2006 11:25:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo yellow,

danke für deine -auch für den Laien- anschauliche Darstellung!

Ich habe in meinem Regimen als Rezeptorenblocker auch Spiro-Creme. In Kombination mit Fin topisch (auch wenn es "nur" die 5aR in der Kopfhaut hemmt und das DHT aus dem Blut am Rezeptor weiter wirkt) erhoffe ich mir schon eine vernünftige Wirkung... Aber diesbzgl. werde ich in ca. 6 Monaten mehr wissen.

Orales, systemisch wirkendes, Finasterid vertrage ich leider überhaupt nicht, insofern habe ich auch keine wirkliche Wahl!

Viele Grüße,  
humboldt

---

Subject: Re: Finasterid topisch...nach ca. 1 Woche Anwendung

Posted by [loydd](#) on Tue, 19 Sep 2006 14:43:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Subject: Re: Finasterid topisch...nach ca. 1 Woche Anwendung

Posted by [humboldt](#) on Tue, 19 Sep 2006 16:54:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Mich würde mal interessieren, wie pilos das statement von yellow sieht...Gleiche Meinung oder konträre?

---

Subject: @yellow

Posted by [lhs76](#) on Tue, 19 Sep 2006 17:23:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

bis du dir da sicher? die hemmung der 5ar typ2 hat ja auch keinen einfluss auf typ1 z.b. bartwuchs.

bleibt die frage ob man das umkehren kann.

sind die konzentrationen von dht im serum und gewebe vergleichbar?

kann ich mir nicht vorstellen dass sie direkt am produktionsort nicht doch viel höher ist. es ist die frage, ob die konzentration vom dht im serum, welches normalerweise ca. 10% des testosterons beträgt, ausreichend ist, um genügend rezeptoren zu besetzen.

gruss

---

Subject: @humboldt

Posted by [lhs76](#) on Tue, 19 Sep 2006 17:26:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

kann mich an eine studie erinnern, bei der fin topisch das serum-dht um 22% senkte, aber keinen signifikanten einfluss auf den ha hatte.

hab ich vor langer zeit im forum gelesen.

gruss

---

Subject: Re: @yellow

Posted by [yellow](#) on Tue, 19 Sep 2006 17:48:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

lhs76 schrieb am Die, 19 September 2006 19:23bis du dir da sicher? die hemmung der 5ar typ2 hat ja auch keinen einfluss auf typ1 z.b. bartwuchs.

bleibt die frage ob man das umkehren kann.

Möglicherweise, weil der Bartwuchs doch eher Testosteron- als DHT-abhängig ist?

Zitat:

sind die konzentrationen von dht im serum und gewebe vergleichbar?

kann ich mir nicht vorstellen dass sie direkt am produktionsort nicht doch viel höher ist. es ist die

---

frage, ob die konzentration vom dht im serum, welches normalerweise ca. 10% des testosterons beträgt, ausreichend ist, um genügend rezeptoren zu besetzen.

Am Entstehungsort wird wahrscheinlich schon die höchste Konzentration vorliegen, im Blut wird es ja dann verdünnt, dennoch gelangt das DHT aus dem Blut doch genauso in die Zellen des Haarfollikels, wie das Testosteron, das in diesen Zellen erst mittels 5-alpha-Reduktase zu DHT umgewandelt werden muss.

---

---

Subject: Re: @yellow  
Posted by [lhs76](#) on Tue, 19 Sep 2006 18:23:49 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

wenn der bartwuchs testo-abhängig ist, dann ist diese betrachtung natürlich nicht sinnvoll. zellen, welche die 5ar typ1 aufweisen werden aber durch fin, soweit ich mich informiert habe, nicht blockiert.

versteh mich nicht falsch, ich wollte einfach nur wissen, ob die konzentrationen bekannt/erforscht sind (wahrscheinlich nicht, du hättest es dann doch sicher gepostet ) und deine theorie nicht in zweifel stellen. sie ist ja am wahrscheinlichsten.

ich halte es aber auch für denkbar, dass durch das verhältnis von t/dht im serum (verdünnung), der einfluss vom serum-dht auf die rezeptoren der follikel gering ist.

dass fin topisch nicht wirkt könnte ja auch andere gründe haben, z.b. wird die reduktase durch einmaliges kaum 24h am tag verhindert werden können.

---

---

Subject: edit due to disregard  
Posted by [humboldt](#) on Tue, 19 Sep 2006 18:36:39 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

---

Subject: Re: @humboldt  
Posted by [humboldt](#) on Tue, 19 Sep 2006 18:38:32 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

lhs76 schrieb am Die, 19 September 2006 20:23  
dass fin topisch nicht wirkt könnte ja auch andere gründe haben, z.b. wird die reduktase durch einmaliges kaum 24h am tag verhindert werden können.  
Sicher, dass es gar nicht wirkt? Obwohl schon nach einer Woche die gleichen Anzeichen einer DHT-Hemmung vorhanden sind wie unter meiner oralen Fin-Einnahme?

---

Ich trage die Fin-Lotion NUR abends auf und am nächsten Morgen spüre ich noch die Augenringe, bin definitiv müder als sonst und die Augen sind etwas "verklebt" aufgrund des durch die DHT-Hemmung weniger befeuchteten und gerissenen Tränenfilms!

Außerdem, wenn Fin topisch nicht wirken sollte...wie sind dann die teilweise super Erfolge bzgl. Verdichtung mit Dut topisch in den US-Foren zu erklären?

Ich meine...klar ist Dut der potentere Wirkstoff, aber die Wirkungsweise ist doch gleich der von Fin! Jemand eine Idee? Ihs76 vllleicht?

Gruß, humboldt

---

---

Subject: Re: @humboldt  
Posted by [Ihs76](#) on Tue, 19 Sep 2006 18:46:14 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

dht wurde ja gesenkt, und somit sind die nebenwirkungen doch bei dir möglich.

ich kann mich nur auf diese studie beziehen, die hier mal zitiert wurde. sie zu suchen ist sicher müßig. irgendjemand (pilos,tino) wird sie haben.

---

---

Subject: Re: @humboldt  
Posted by [glockenspiel](#) on Tue, 19 Sep 2006 18:47:47 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ihs76 schrieb am Die, 19 September 2006 20:46dht wurde ja gesenkt, und somit sind die nebenwirkungen doch bei dir möglich.

ich kann mich nur auf diese studie beziehen, die hier mal zitiert wurde. sie zu suchen ist sicher müßig. irgendjemand (pilos,tino) wird sie haben.

zu fin topisch gibt es studien, die sagen, es bringt gar nichts, und studien, die genau das Gegenteil sagen

---

---

Subject: Re: @humboldt  
Posted by [humboldt](#) on Tue, 19 Sep 2006 18:52:00 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich ziehe Fin-Lotion, Spiro-Creme und Nano2 jetzt erstmal ein halbes Jahr durch!  
Sollten die ersten beiden nicht helfen, hoffe ich immer noch auf eine vernünftige Wirkung von Nano!

Wenn alles drei nichts hilft...3mm und öfters Solarium! Ein Glück, dass wenigstens die Kopfform passt!

Gruß, humboldt

---

---

Subject: Re: @yellow  
Posted by [yellow](#) on Tue, 19 Sep 2006 18:54:50 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Wir reden hier natürlich nur über reine Theorien. Es ist nicht erforscht, deshalb kann man nur spekulieren.

Rolf Hoffman schreibt in Steroidogenic isoenzymes in human hair and their potential role in androgenetic alopecia:

Zitat:

It is not yet clear whether DHT is derived from the local metabolism or from the circulation, but it can be assumed that under the influence of DHT hair loss is characterized by a shortening of the anagen phase and miniaturization of the hair follicle, which results in thinner and shorter hair.

Insofern werden wir hier zur Zeit auch nicht klären können.

---

---

Subject: Re: @yellow  
Posted by [lhs76](#) on Tue, 19 Sep 2006 18:58:42 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

okay...thanx

---

---

Subject: Re: @yellow  
Posted by [glockenspiel](#) on Tue, 19 Sep 2006 19:08:52 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

lhs76 schrieb am Die, 19 September 2006 20:23  
dass fin topisch nicht wirkt könnte ja auch andere gründe haben, z.b. wird die reductase durch einmaliges kaum 24h am tag verhindert werden können.

The enzyme 5 alpha-reductase (5AR), which catalyzes reduction of testosterone to the more potent metabolite dihydrotestosterone, has been assumed to play a key role in a variety of skin disorders, including acne, seborrhea, hirsutism, and androgenic alopecia (AA). Also, evidences have been provided supporting the pathogenetic relevance of higher rates of testosterone

reduction at lesional level. The azasteroid finasteride, a 5AR inhibitor, is widely employed in the treatment of benign prostatic hyperplasia; by contrast, its potential role in other androgen-related conditions have been, so far, only poorly evaluated. We present herein the results of a single-blind, placebo-controlled, 16-month trial carried out in 52 patients with AA using a 0.005% finasteride solution. The clinical terms of both hair balding areas reduction, seems to be encouraging, in the absence of either any evidence of percutaneous absorption of finasteride, or local/systemic untoward effects. We also briefly review the possible pharmacodynamic and pharmacokinetic bases of the use of topically delivered finasteride in AA.

1997 JOURNAL OF DERMATOLOGICAL TREATMENT 8(3):189-192

Mazzarella F; Loconsole F; Cammisa A; Mastrotonardo M; Vena GA

Topical finasteride in the treatment of androgenic alopecia. Preliminary evaluations after a 16-month therapy course

Topical FINASTERIDE has potential in the treatment of androgenic alopecia, report researchers from Italy. In this pilot study, 52 patients (28 men) with androgenic alopecia applied a topical finasteride 0.005% solution (n=26), or vehicle (26), twice daily for 16 months. Journal of Dermatological Treatment 8: 189-192, Sep 1997

---

Subject: Re: @yellow

Posted by [humboldt](#) on Tue, 19 Sep 2006 19:09:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Zitat:It is not yet clear whether DHT is derived from the local metabolism or from the circulation!

Das ist ja wirklich interessant, dass dieser Aspekt noch immer nicht geklärt zu sein scheint!!!

...nach Jahren der HA-Forschung!

Weiss jetzt nicht, ob ich lachen oder weinen soll...Wenn noch nicht mal solche elementaren Zusammenhänge ausreichend erforscht sind, wie können wir dann ernsthaft hoffen, dass sich in den nächsten Jahren bei der Bekämpfung der AGA "Revolutionäres" tun wird?!

Ohhhhh...Shit!

---

Subject: Re: @yellow

Posted by [humboldt](#) on Tue, 19 Sep 2006 19:16:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Topical FINASTERIDE has potential in the treatment of androgenic alopecia, report researchers from Italy. In this pilot study, 52 patients (28 men) with androgenic alopecia applied a topical finasteride 0.005% solution (n=26), or vehicle (26), twice daily for 16 months. Journal of Dermatological Treatment 8: 189-192, Sep 1997

Kann man evtl. mal irgendwo die Details der Studie(n) über topisches Fin einsehen?

---

---

Subject: Re: @humboldt  
Posted by [loydd](#) on Tue, 19 Sep 2006 19:20:25 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

@humboldt: wie läufsts mim Nanoll ??

---

---

Subject: Re: @humboldt  
Posted by [marb](#) on Tue, 19 Sep 2006 19:25:02 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Zitat:Wenn alles drei nichts hilft...3mm und öfters Solarium! Ein Glück, dass wenigstens die Kopfform passt!

Gruß, humboldt

glückspilz!

---

---

Subject: Re: @humboldt  
Posted by [tristan](#) on Tue, 19 Sep 2006 20:57:25 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

humboldt schrieb am Die, 19 September 2006 20:38|hs76 schrieb am Die, 19 September 2006 20:23

dass fin topisch nicht wirkt könnte ja auch andere gründe haben, z.b. wird die reduktase durch einmaliges kaum 24h am tag verhindert werden können.

Sicher, dass es gar nicht wirkt? Obwohl schon nach einer Woche die gleichen Anzeichen einer DHT-Hemmung vorhanden sind wie unter meiner oralen Fin-Einnahme?

Ich trage die Fin-Lotion NUR abends auf und am nächsten Morgen spüre ich noch die Augenringe, bin definitiv müder als sonst und die Augen sind etwas "verklebt" aufgrund des durch die DHT-Hemmung weniger befeuchteten und gerissenen Tränenfilms!

Außerdem, wenn Fin topisch nicht wirken sollte...wie sind dann die teilweise super Erfolge bzgl. Verdichtung mit Dut topisch in den US-Foren zu erklären?

Ich meine...klar ist Dut der potentere Wirkstoff, aber die Wirkungsweise ist doch gleich der von Fin! Jemand eine Idee? Ihs76 vllleicht?

---

Gruß, humboldt

hallo humboldt,

ich wäre mir nicht so sicher ob die probleme mit den augen bei fin von der dht hemmung kommen. ich glaube eher an vermehrte dht wirkung in diesem bereich mit fin.. ich z.b. hatte mit fin auch probleme mit den augen bekommen, teils starkes fremdkörpergefühl und stechen besonders morgens. mit avo habe ich aber keine probleme. fettigere haut und leichte akne ebenfalls bei fin..

---

Subject: Re: @humboldt

Posted by [humboldt](#) on Tue, 19 Sep 2006 22:40:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

tristan schrieb am Die, 19 September 2006 22:57

ich wäre mir nicht so sicher ob die probleme mit den augen bei fin von der dht hemmung kommen. ich glaube eher an vermehrte dht wirkung in diesem bereich mit fin.. ich z.b. hatte mit fin auch probleme mit den augen bekommen, teils starkes fremdkörpergefühl und stechen besonders morgens. mit avo habe ich aber keine probleme. fettigere haut und leichte akne ebenfalls bei fin..

Hallo Tristan,

das könnte durchaus auch sein! Du beschreibst es auch gut als "teils starkes Fremdkörpergefühl"...Das trifft es ziemlich genau! Das Stechen ist in der Tat morgens stärker und lässt meiner Erfahrung nach im Laufe des Tages nach!  
Fettigere u teils unreine Haut konnte ich unter Fin oral auch feststellen!

Ich beobachte das mal die nächsten Monate und falls sich die Nebenwirkungen in der gleichen Intensität wie bei Fin oral manifestieren, muss ich mir überlegen, ob ich nicht auf Dut topisch umsteige!

Du nimmst Dut oral? In welcher Dosis? Hast du seitdem gar keine Probleme mehr mit deinen Augen?

Wie ist die Wirkung bei dir? Andere typische Nw's wie Fatigue, Verfettung, ED, Mikroentzündungen in den Muskeln (dieses Phänomen hatte tino mal genauer erklärt...als ob man permanent einen leichten "Muskelkater" hätte) etc.?

Gruß, humboldt

---

Subject: Re: Finasterid topisch...nach ca. 1 Woche Anwendung

Posted by [Haary](#) on Wed, 20 Sep 2006 20:20:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Mmmmmmmhhhhh ....

vielleicht bringt das ein wenig Klarheit in die Runde

Zitat:

Eine direkte Finasteridwirkung im Bereich der Kopfhaut ist dagegen wenig wahrscheinlich, da hier die Typ-1-5 $\alpha$ -Reduktase überwiegt. Entsprechend hat die lokale Applikation des Medikamentes keine therapeutische Wirkung gezeigt.

aus

<http://www.infomed.org/pharma-kritik/pk03b-98.html>

Gruß

Haary

---

---

Subject: Re: Finasterid topisch...nach ca. 1 Woche Anwendung

Posted by [humboldt](#) on Wed, 20 Sep 2006 20:57:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi,

danke für den Link! Ich muss aber dennoch sagen, dass ich den Artikel nicht sehr aussagekräftig bzgl. der Wirkung von topischem Finasterid finde! Und zwar aus folgenden Gründen:

1. Er wurde '98 verfasst. In den Jahren danach gab es mehrere Studien, nach denen Fin topisch sehr wohl eine Wirkung gezeigt hat!
2. Es gibt Wissenschaftler, die die Auffassung vertreten, dass durch topisches Fin der Typ1 lokal besser gehemmt werden kann als durch die orale Einnahme! Denn Typ1 wird -wie wir ja wissen- durch Finasterid um einiges schwächer gehemmt als der Typ2...und eine schwache Hemmung könnte laut diesen Thesen eben besser lokal wirken als oral!

Aber es gibt bei dieser Thematik viele "wenn" und "aber"...insofern möchte ich mir nach so kurzer Zeit noch kein Urteil erlauben!

Fakt ist aber, dass ich auch bei topischer Anwendung teilweise die gleichen Begleiterscheinungen feststelle wie bei der oralen Anwendung!

Deshalb impliziere ich, dass das DHT in der Tat gehemmt wird! Wie stark und ob die Wirkung vielversprechend ist...ob überhaupt weniger Nebenwirkungen auftreten...das kann ich dann erst in ein paar Monaten beantworten!

Gruß, humboldt

---

---

Subject: Re: Finasterid topisch...nach ca. 1 Woche Anwendung

Posted by [xxlborn](#) on Wed, 20 Sep 2006 21:55:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

wenn die gleichen nebenwirkungen wie bei einer oralen anwendung auftreten, macht eine topische anwendung doch garkeinen sinn?!

---

---

Subject: Re: Finasterid topisch...nach ca. 1 Woche Anwendung

Posted by [humboldt](#) on Wed, 20 Sep 2006 21:58:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Richtig! WENN...bisher gibt es leider schon einige Parallelen, die aber durchaus auch temporärer Natur sein können! Mal abwarten...

Allgemein heisst es ja, dass eine topische Anwendung weniger Nebenwirkungen hat als eine systemische!

---

---

Subject: Re: Finasterid topisch...nach ca. 1 Woche Anwendung

Posted by [Dark](#) on Thu, 21 Sep 2006 00:57:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

habe vor, wenn meine packung proscar verbraucht is (das waren dann rund 14 monate fin) auf die 3/1 methode umzusteigen! hoffentlich is es dann noch nicht zu spät! aber bisher hab ich einfach noch nicht den gewünschten erfolg mit fin erzielt und würde lieber noch ne zeitlang täglich nehmen! irgendwie fehlt mir was wenn ich die tablette nicht genommen habe, habe dann immer angst mein haar dem dht auszusetzen

---

---

Subject: Re: Finasterid topisch...nach ca. 1 Woche Anwendung

Posted by [loydd](#) on Thu, 21 Sep 2006 09:54:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Dark schrieb am Don, 21 September 2006 02:57habe vor, wenn meine packung proscar verbraucht is (das waren dann rund 14 monate fin) auf die 3/1 methode umzusteigen! hoffentlich is es dann noch nicht zu spät! aber bisher hab ich einfach noch nicht den gewünschten erfolg mit fin erzielt und würde lieber noch ne zeitlang täglich nehmen! irgendwie fehlt mir was wenn ich die tablette nicht genommen habe, habe dann immer angst mein haar dem dht auszusetzen

wem sagst du das.....und so wirts auch geschehen....aber villeicht beugt es einer Upregulation vor die vielleicht noch deutlich schlimmer ausfallen würde!

---

---

Subject: Re: Finasterid topisch...nach ca. 1 Woche Anwendung

Posted by [Quick](#) on Thu, 21 Sep 2006 13:14:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

humboldt schrieb am Mit, 20 September 2006 22:57Hi,

danke für den Link! Ich muss aber dennoch sagen, dass ich den Artikel nicht sehr aussagekräftig bzgl. der Wirkung von topischem Finasterid finde! Und zwar aus folgenden Gründen:

1. Er wurde '98 verfasst. In den Jahren danach gab es mehrere Studien, nach denen Fin topisch sehr wohl eine Wirkung gezeigt hat!
2. Es gibt Wissenschaftler, die die Auffassung vertreten, dass durch topisches Fin der Typ1 lokal besser gehemmt werden kann als durch die orale Einnahme! Denn Typ1 wird -wie wir ja wissen- durch Finasterid um einiges schwächer gehemmt als der Typ2...und eine schwache Hemmung könnte laut diesen Thesen eben besser lokal wirken als oral!

Aber es gibt bei dieser Thematik viele "wenn" und "aber"...insofern möchte ich mir nach so kurzer Zeit noch kein Urteil erlauben!

Fakt ist aber, dass ich auch bei topischer Anwendung teilweise die gleichen Begleiterscheinungen feststelle wie bei der oralen Anwendung!

Deshalb impliziere ich, dass das DHT in der Tat gehemmt wird! Wie stark und ob die Wirkung vielversprechend ist...ob überhaupt weniger Nebenwirkungen auftreten...das kann ich dann erst in ein paar Monaten beantworten!

Gruß, humboldt

finasterid hemmt nicht die 5AR 1. sie hemmt sie nicht stark, nicht ein bisschen, und schwach schon garnicht  
und falls sie es doch tut verwette ich 3 vertex haare inklusive der wurzel das es nicht singnifikant ist.

Quick

---

Subject: Re: Finasterid topisch...nach ca. 1 Woche Anwendung

Posted by [humboldt](#) on Thu, 21 Sep 2006 15:04:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:

Mehrere Theorien werden vertreten. Bayne und Flanagan gehen davon aus, dass Finasteride die geringen Anteile von Typ 2 AR hemmt, die sich im äusseren Haarschaft befinden. Andere vertreten die Auffassung, dass die allgemeine Reduzierung des DHT Anteils im Blut ausreicht um positive Ergebnisse auch im Bereich der Kopfhaut zu bewirken. Ein Indiz hierfür wären die verbesserten Ergebnisse mit Dutasteride, welches rund 90 % des DHT im Blut hemmt. Denkbar ist aber auch, dass Finasteride zumindest beschränkt Typ 1 AR in der Kopfhaut hemmt. Finasteride ist zwar nur ein schwacher Typ 1 Hemmer (Finasteride hemmt 30 x mehr Typ 2 AR als Typ 1 ) , doch könnte eine Typ 1 Hemmung in den Talgdrüsen ausreichen um bei vielen zumindest einen Stopp des Haarausfalls zu bewirken.Weiterhin wird die (neue ) Auffassung vertreten, dass die Wirkung von Finasteride auf der Reduzierung der Caspase Aktivität beruht. Das Enzym Caspase leitet den Zelltod ein, der zur Verkümmern der Haarfollikel führt und neuerdings von einigen Forschern als wesentliche Urasche des androgenetischen Haarausfalls

betrachtet wird.

---

---

Subject: Re: Finasterid topisch...nach ca. 1 Woche Anwendung

Posted by [humboldt](#) on Thu, 21 Sep 2006 16:44:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Die Nebenwirkungen nehmen wieder zu...leider! Der gleiche Mist wie bei Fin oral!  
Gestern abend ganz normal Fin-Lotion angewendet, dann nach ca. 30 min die Spiro-Creme drauf...extra früh ins Bett gegangen!

Heute morgen dann Augenringe, als hätte ich gegen Tyson geboxt...den ganzen Tag kaum aus dem Quark gekommen, müde, Kopfbrummen, unkonzentriert, Unwohlsein und SEHR empfindliche Augen (Jucken, Spannen, Fremdkörpergefühl). Musste sie öfters zusammenkneifen.

Die Haut auch wieder trockener als sonst...merke ich beim Rasieren! Die Stirn allerdings wieder fin-typisch fettig!

Ich warte noch ein paar Tage ab...wahrscheinlich muss ich es aber wieder absetzen! Verträge Fin wohl einfach nicht!

War wohl auch etwas blauäugig anzunehmen, dass die topische Variante viel verträglicher ist!

Gruß, humboldt

---

---

Subject: Re: Finasterid topisch...nach ca. 1 Woche Anwendung

Posted by [yellow](#) on Thu, 21 Sep 2006 16:53:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Finasterid hemmt wohl auch die 5 alpha Reduktase 1. Aber viel weniger als die Reduktase 2.

Schaut euch mal die farbige Tabelle an:

[http://www.regrowth.com/hairloss-remedy/avodart/phase\\_2\\_resu\\_lts.cfm](http://www.regrowth.com/hairloss-remedy/avodart/phase_2_resu_lts.cfm)

Leider kenne ich die Quelle für diese Daten nicht.

Es werden 5mg Finasterid mit Dutasterid (Dosis?) verglichen bezüglich des IC50 Werts. Der IC50 Wert gibt die Konzentration (in der Einheit NanoMol) an, der notwendig ist, um die Enzymaktivität, in diesem Fall die der 5alpha Reduktase Typ I bzw. II, in vitro, dh. im Reagenzglas, um 50% zu reduzieren.

Je niedriger dabei die Konzentration der Substanz sein muss, um die Enzyme zu blockieren, umso stärker ist die Substanz.

Die IC50 für Fin für die 5AR Typ 2 liegt also laut Tabelle bei 0,16 nM, für Typ 1 immerhin noch bei 80 nM.

Dies reicht aber wohl in vivo, also im Körper kaum aus, um Typ 1 relevant zu blockieren.

Eine interessante Anmerkung zum Schluß: der IC50 Wert für die Sägepalme liegt, soweit ich mich erinnern kann, irgendwo in der Größenordnung um 3000. Ich weiß leider auch nicht, ob sich das auf die Typ1 oder Typ2 Hemmung bezieht, aber der Unterschied wird wohl nicht so groß sein. Da ist also Finasterid selbst für die 5 alpha-Reduktase Typ 1 noch der zigfach stärkere Enzymhemmer. Aber im Körper ist selbst Finasterid zu schwach, um dieses Enzym wirksam zu blockieren.

Und das traurige ist, dass ich auf diese Studie auf vielen Sägepalmenverkaufsseiten gestoßen bin. Dort wird sie als Beweis für die Wirksamkeit der Sägepalme als "natürlichen Finasteridersatz" aufgeführt.

---

Subject: Re: Finasterid topisch...nach ca. 1 Woche Anwendung  
Posted by [yellow](#) on Thu, 21 Sep 2006 16:55:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

humboldt schrieb am Don, 21 September 2006 18:44Vertrage Fin wohl einfach nicht!

Sind die "Nebenwirkungen" denn komplett weg, wenn du kein Finasterid nimmst?

---

Subject: Re: Finasterid topisch...nach ca. 1 Woche Anwendung  
Posted by [marb](#) on Thu, 21 Sep 2006 16:55:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Zitat:Und das traurige ist, dass ich auf diese Studie auf vielen Sägepalmenverkaufsseiten gestoßen bin. Dort wird sie als Beweis für die Wirksamkeit der Sägepalme als "natürlichen Finasteridersatz" aufgeführt.

ey mann.. lösche das schnell wieder raus.. sonst dürfen wir uns vom 2007 wieder was anhören

---

Subject: Re: Finasterid topisch...nach ca. 1 Woche Anwendung  
Posted by [humboldt](#) on Thu, 21 Sep 2006 17:32:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

yellow schrieb am Don, 21 September 2006 18:55humboldt schrieb am Don, 21 September 2006 18:44Vertrage Fin wohl einfach nicht!

Sind die "Nebenwirkungen" denn komplett weg, wenn du kein Finasterid nimmst?

Komplett weg!!! Mir geht's dann einfach besser!

Bin kein Hypochonder oder so...ich verstehe auch nicht, warum ich den Kram nicht vertrage!

Ich habe aber schon öfters gelesen, dass user hier im Board Fin überhaupt nicht vertragen haben...und beim Umstieg auf Dut waren die Nw's verschwunden.  
Nicht, dass ich jetzt auch auf Dut umsteige, aber es ist schon seltsam!

Traut ihr Nano2 eine potente Wirkung zu...OHNE Nebenwirkungen? Oder brauch' ich mir da keine Hoffnung zu machen?

Denn das wird jetzt das einzige sein, was ich noch nehmen kann! Außer Spiro, wenn ich mal den geruch außen vor lasse...

...und ob Spiro eine potente Wirkung hat, ist ja leider auch ziemlich umstritten!

Gruß, humboldt

---

Subject: Re: Finasterid topisch...nach ca. 1 Woche Anwendung

Posted by [Foxy](#) on Thu, 21 Sep 2006 17:53:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Humboldt

probier Avo. und halbiere die!  
mach ich zur Zeit auch, und die NW's sind total weg!

Foxy

---

Subject: Re: Finasterid topisch...nach ca. 1 Woche Anwendung

Posted by [reinforcement](#) on Thu, 21 Sep 2006 18:02:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wie halbiert du duta?

Und ja.....nano ist sicherlich eine hoffnung!  
Nur man sollte halt die erste Zeit noch ein bisschen abwarten!

---

Subject: Re: Finasterid topisch...nach ca. 1 Woche Anwendung

Posted by [Quick](#) on Thu, 21 Sep 2006 18:03:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Foxy schrieb am Don, 21 September 2006 19:53@Humboldt

probier Avo. und halbiere die!

mach ich zur Zeit auch, und die NW's sind total weg!

Foxi

wie halbiert du die denn? sind doch flüssig.

Quick

---

---

Subject: Re: Finasterid topisch...nach ca. 1 Woche Anwendung

Posted by [yellow](#) on Thu, 21 Sep 2006 18:07:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Foxi schrieb am Don, 21 September 2006 19:53@Humbold

probier Avo. und halbiere die!

mach ich zur Zeit auch, und die NW's sind total weg!

Foxi

Von dir klingt das echt wie ein Wunder! Oder nimmst du nur die Kapsel und den Inhalt schüttest du weg?

---

---

Subject: Re: Finasterid topisch...nach ca. 1 Woche Anwendung

Posted by [Unkreativer](#) on Thu, 21 Sep 2006 18:09:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Bin auch beeindruckt! Welche NW hattest Du und in wie weit sind die jetzt weg?

---

---

Subject: Re: Finasterid topisch...nach ca. 1 Woche Anwendung

Posted by [Foxi](#) on Thu, 21 Sep 2006 19:11:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Mach mit nem Teppichmesser ein kleines Loch rein und drücke die hälfte der Kapsel in eine Leerkapsel!

zuerst in zwei Leerkapseln damit man sieht wie viel die hälfte genau ist!

Danach nur noch eine Leerkapsel und die Originale halbvolle schlucken! nach 3Tagen die andere!  
Lege sie in eine Lichdichte Box weil die Leerkapsel Durchsichtig ist! weis nicht ob das Notwendig ist aber sicher ist sicher!

Foxi

---

---

Subject: Re: Finasterid topisch...nach ca. 1 Woche Anwendung  
Posted by [Foxi](#) on Thu, 21 Sep 2006 19:12:56 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Nein weil ich auf die Kapsel Ausschläge bekomme

Foxi

yellow schrieb am Don, 21 September 2006 20:07Foxi schrieb am Don, 21 September 2006 19:53@Humbold

probier Avo. und halbiere die!  
mach ich zur Zeit auch, und die NW's sind total weg!

Foxi

Von dir klingt das echt wie ein Wunder! Oder nimmst du nur die Kapsel und den Inhalt schüttest du weg?

---

---

Subject: Re: Finasterid topisch...nach ca. 1 Woche Anwendung  
Posted by [Foxi](#) on Thu, 21 Sep 2006 19:15:25 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Die NW ist!

1-2 Tage irgendwie belämmert! matschige Birne!  
und Hitzegefühl als ob man innerlich ständig brennen würde!

Momentan überhaupt nicht mehr!  
ich hoffe das bleibt so!  
weniger ist oft mehr heist es oft!

Foxi

---

---

Subject: Re: Finasterid topisch...nach ca. 1 Woche Anwendung

Posted by [humboldt](#) on Thu, 21 Sep 2006 19:16:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Übrigens...nochmal eine kleine Anmerkung für diejenigen, die Fin oral gut vertragen:  
Wie gesagt- es gibt die Theorie, dass Fin lokal angewendet es schaffen kann, auch 5aR Typ1 an den Haarwurzeln zu hemmen!!! Um das systemisch hinzubekommen, ist Fin einfach zuschwach, wie Quick schon sagte!

Allerdings verstehe ich -ehrlich gesagt- nicht, warum die oralen Fin-user, die zudem noch etwas Probleme mit der Front haben, aber Dut zu risikobehaftet finden, nicht zusätzlich vorne über Nacht eine Fin-Lotion mit 0,25% Finasteride auftragen!?

Zu verlieren haben sie nichts und bestenfalls wird der Typ1 durch die lokale Anwendung genügend gehemmt, um die Front zu verbessern!

In den US-Foren wurde mit dieser Variante teilweise bessere Erfolge erzielt als mit Fin oral alleine!

Anyway...it's up to you!

@Foxy: Der Schritt mit Dut ist mir -ehrlich gesagt- noch zu heftig! Ich denke da in erster Linie an die SYSTEMISCHE 5aR-Hemmung Typ1, deren Funktions- u Wirkungsweise mMg nach noch nicht ausreichend genug erforscht ist! Stichwort: neurale und Gehirnfunktionen!

Siehe z.B....Zitat:Die NW ist...1-2 Tage irgendwie belämmert! matschige Birne!  
und Hitzegefühl als ob man innerlich ständig brennen würde!

Das Maximale -als letzten Versuch- was ich mir zum jetzigen Zeitpunkt vorstellen kann, ist Dut topisch!

Aber auch dafür ist der Leidensdruck noch nicht groß genug...

Vielleicht bringt ja Nano2 tatsächlich was!!!

Gruß, humboldt

---

Subject: Re: Finasterid topisch...nach ca. 1 Woche Anwendung

Posted by [Unkreativer](#) on Thu, 21 Sep 2006 19:17:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Foxy schrieb am Don, 21 September 2006 21:15Die NW ist!

1-2 Tage irgendwie belämmert! matschige Birne!  
und Hitzegefühl als ob man innerlich ständig brennen würde!

Momentan überhaupt nicht mehr!  
ich hoffe das bleibt so!  
weniger ist oft mehr heist es oft!

Foxi

Prima, hört sich gut an!

Könnte man die Technik vielleicht verfeinern? Z.B. kleine Gelatinekapsel besorgen. Dann einige Avos öffnen, die Flüssigkeit sammeln und dann neu in die kleinen kapsel verteilen? Evtl. sogar mit einer flüssigkeit das ganze verlängern (darf natürlich keinen einfluss nehmen) und genau abfüllen. Was glaubt ihr, wäre das möglich?

---

Subject: Re: Finasterid topisch...nach ca. 1 Woche Anwendung

Posted by [Unkreativer](#) on Thu, 21 Sep 2006 19:19:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

humboldt schrieb am Don, 21 September 2006 21:16Übrigens...nochmal eine kleine Anmerkung für diejenigen, die Fin oral gut vertragen:

Wie gesagt- es gibt die Theorie, dass Fin lokal angewendet es schaffen kann, auch 5aR Typ1 an den Haarwurzeln zu hemmen!!! Um das systemisch hinzubekommen, ist Fin einfach zuschwach, wie Quick schon sagte!

Allerdings verstehe ich -ehrlich gesagt- nicht, warum die oralen Fin-user, die zudem noch etwas Probleme mit der Front haben, aber Dut zu risikobehaftet finden, nicht zusätzlich vorne über Nacht eine Fin-Lotion mit 0,25% Finasteride auftragen!?

Zu verlieren haben sie nichts und bestenfalls wird der Typ1 durch die lokale Anwendung genügend gehemmt, um die Front zu verbessern!

In den US-Foren wurde mit dieser Variante teilweise bessere Erfolge erzielt als mit Fin oral alleine!

Anyway...it's up to you!

@Foxi: Der Schritt mit Dut ist mir -ehrlich gesagt- noch zu heftig! Ich denke da in erster Linie an die SYSTEMISCHE 5aR-Hemmung Typ1, deren Funktions- u Wirkungsweise mMg nach noch nicht ausreichend genug erforscht ist! Stichwort: neurale und Gehirnfunktionen!

Das Maximale -als letzten Versuch- was ich mir zum jetzigen Zeitpunkt vorstellen kann, ist Dut topisch!

Aber auch dafür ist der Leidensdruck noch nicht groß genug...

Vielleicht bringt ja Nano2 tatsächlich was!!!

Gruß, humboldt

Ich nehme Fin oral und habe seit gestern die topische Variante nach pilos in meinem Sortiment aufgenommen. Reicht aber wirklich alle 2 Tage?

---

---

Subject: Re: Finasterid topisch...nach ca. 1 Woche Anwendung  
Posted by [humboldt](#) on Thu, 21 Sep 2006 19:37:07 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Unkreativer schrieb am Don, 21 September 2006 21:19  
Ich nehme Fin oral und habe seit gestern die topische Variante nach pilos in meinem Sortiment aufgenommen. Reicht aber wirklich alle 2 Tage?  
Ich denke, besser als nichts!!! Warum nimmst du es nicht jeden Abend über Nacht?

---

---

Subject: Re: Finasterid topisch...nach ca. 1 Woche Anwendung  
Posted by [Unkreativer](#) on Thu, 21 Sep 2006 19:39:42 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

humboldt schrieb am Don, 21 September 2006 21:37Unkreativer schrieb am Don, 21 September 2006 21:19  
Ich nehme Fin oral und habe seit gestern die topische Variante nach pilos in meinem Sortiment aufgenommen. Reicht aber wirklich alle 2 Tage?  
Ich denke, besser als nichts!!! Warum nimmst du es nicht jeden Abend über Nacht?

Alle 2 Tage ist die Empfehlung von pilos. Bisher will ich jetzt in Wechsel: 2 x täglich Minox und am nächsten 1 mal Minox und 1 mal Fin nehmen. Sonst wirts doch für die Haut arg anstrengend. Und ich weiss halt nicht wie das mit den NW bei der topischen Variante ist.

---

---

Subject: Re: Finasterid topisch...nach ca. 1 Woche Anwendung  
Posted by [humboldt](#) on Thu, 21 Sep 2006 20:14:07 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Also...ich denke, wenn du mit Fin oral keine Nebenwirkungen hast, wirst du mit der topischen Ergänzung auch keine bekommen!

Du kannst ja etwas experimentieren, wie du es am besten anwendest! So, wie du es vorhast, ist es doch erstmal ok. Später kannst du es vielleicht mal jeden Abend probieren und sehen, wie die Kopfhaut reagiert!

Ich vertrage z.B. die Fin-Lotion (Genhair) viel besser als Minox!

Gruß, humboldt

---

---

Subject: Re: Finasterid topisch...nach ca. 1 Woche Anwendung

Posted by [Ahoernchen](#) on Thu, 21 Sep 2006 21:24:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

naja, der vergleich hinkt ein wenig. denn wenn er mit topischem fin nw's hat die der sytemischen fin-einnahme ähneln, dann wirkt Fin, topisch aufgetragen, auch systemisch, sonst nix. Denn das dht in der kopfhaut ist zu gering, als dass eine kopfhaut-dht-wegnahme systemische nw's hervorrufen könnte.

---

Subject: Re: @humboldt

Posted by [tristan](#) on Thu, 21 Sep 2006 23:15:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

humboldt schrieb am Mit, 20 September 2006 00:40tristan schrieb am Die, 19 September 2006 22:57

ich wäre mir nicht so sicher ob die probleme mit den augen bei fin von der dht hemmung kommen. ich glaube eher an vermehrte dht wirkung in diesem bereich mit fin.. ich z.b. hatte mit fin auch probleme mit den augen bekommen, teils starkes fremdkörpergefühl und stechen besonders morgens. mit avo habe ich aber keine probleme. fettigere haut und leichte akne ebenfalls bei fin..

Hallo Tristan,

das könnte durchaus auch sein! Du beschreibst es auch gut als "teils starkes Fremdkörpergefühl"...Das trifft es ziemlich genau! Das Stechen ist in der Tat morgens stärker und lässt meiner Erfahrung nach im Laufe des Tages nach!  
Fettigere u teils unreine Haut konnte ich unter Fin oral auch feststellen!

Ich beobachte das mal die nächsten Monate und falls sich die Nebenwirkungen in der gleichen Intensität wie bei Fin oral manifestieren, muss ich mir überlegen, ob ich nicht auf Dut topisch umsteige!

Du nimmst Dut oral? In welcher Dosis? Hast du seitdem gar keine Probleme mehr mit deinen Augen?

Wie ist die Wirkung bei dir? Andere typische Nw's wie Fatigue, Verfettung, ED, Mikroentzündungen in den Muskeln (dieses Phänomen hatte tino mal genauer erklärt...als ob man permanent einen leichten "Muskelkater" hätte) etc.?

Gruß, humboldt

hi, habe am anfang 0,5mg tgl. genommen und reduziere jetzt bis ich bei 1-2 mal wtl. ankomme (einfach um zu vergleichen). bin jetzt in der 4 packung.. probleme mit den augen habe ich nicht mehr, nein. nebenwirkungen: besserung des hautbildes, und mehr feuchtigkeitsretention. hatte mit fin probleme bekommen die jetzt wieder weg sind, weniger fett, kein spannungsgefühl. libido kaum verändert. vielleicht etwas weniger spontanerektionen wenn ich drüber nachdenke, aber würde ich das nicht tun würde ich das überhaupt nicht mitbekommen. als ich fin probiert habe ca. 2-3 kg zugenommen, jetzt unter avo ca. 1kg nochmal, aber das merke ich auch nur wenn ich auf die waage schaue und ist für mich eher irrelevant denn alle hosen passen noch, lol.. ich bin auch in endokrinologischer betreuung, und bekomme sowohl hormonuntersuchungen

als auch die medikamente ohne selbstkosten. mein tsh hat sich geändert seit fin und ich führe die gewichtszunahme darauf zurück. ich bin mir aber nicht sicher denn ich fühle mich auch stärker und habe eine leichte steigerung im fitnessstudio festgestellt was den load angeht.. testo hat sich auch erhöht, ich werde aber nochmal nen post schreiben in dem ich auch meine vorgeschichte erkläre inkl. hormonwerte und veränderungen etc.... wirkung is gut bis jetzt bzgl. haircount, sheddingphase noch nicht bisher, kosmetisch sichtbare verdichtung erwarte ich frühestens in 5-6 monaten.

---

Subject: Re: Finasterid topisch...nach ca. 1 Woche Anwendung

Posted by [tristan](#) on Thu, 21 Sep 2006 23:26:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

yellow schrieb am Don, 21 September 2006 20:07Foxi schrieb am Don, 21 September 2006 19:53@Humbold

probier Avo. und halbiere die!  
mach ich zur Zeit auch, und die NW's sind total weg!

Foxi

Von dir klingt das echt wie ein Wunder! Oder nimmst du nur die Kapsel und den Inhalt schüttest du weg?

that came out pretty funny..  
hab ich auch gedacht.

foxi vorher:

foxi nun:

---